

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 7702

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 66.

— 66 —

Cod. 7670

(Österreich), 1599

REICHART STREUN VON SCHWARZENAU: Landhandvest oder Freyhaiten des Erzherzogtums Österreich unter und ob der Enns (lat., deutsch).

Papier, V, 518ff., 298 × 198, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber (?). — Pergament über Pappe mit Streicheisenlinien und aufgepreßtem Wappen der Familie Mannagetta von Lerchenau, Schließbänder abgerissen, Goldschnitt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME (?): *Landhandvest . . . Durch Reicharten Strein Herrn zu Schwartzenuw etc. . . zusammengetragen vnnnd Verfast . . . M.D.XCIX* (fol. 1^r). — Nach Czerny stellt der Cod. 7670 eine im Vergleich zu den anderen Exemplaren dieses Werkes spätere und wohl letzte Fassung von Streuns Hand dar.

VORBESITZER: Familie Mannagetta von Lerchenau.

LITERATUR: K. Großmann, Der Historiker Richard Streun von Schwarzenau 1538—1600. In: *MIÖG* Erg. Bd. 11 (1929) 555ff. — W. F. Czerny, Reichart Streun von Schwarzenau und die österreichischen Freiheitsbriefe (Hausarbeit 1948, Archiv des Instituts für österreichische Geschichtsforschung) 55 und 57ff.

Abb. 467

Cod. 7687

Hall in Tirol, 1563

ALEXANDER TRONER: Beschreibung des Salzbergwerkes in Tirol (deutsch).

Papier, I, 83ff., 270 × 200, Schriftspiegel 190/210 × 140, bis zu 27 Zeilen. — Originalfoliierung. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung.

DATIERUNG: . . . *In dem vergangen 62 vnd yecz in disem 63 gisten Jaren . . .* (fol. 82^r).

LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: . . . *Eur Gnaden Vnndertheniger vnnnd gehorsamer Perckhmeisteramtsverwalter des Salczpergs zw Hall Im Ynthall vnd Burger daselbs Alexander Troner* (fol. 83^r).

VORBESITZER nicht bekannt, schon 1576 in der Hofbibliothek.

Abb. 249

Cod. 7701

(Böhmen), 22. Mai 1572

Böhmische Landesordnung (deutsch).

Papier, 11 Vorsatzblätter, VI, 437ff., 295 × 205, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Originalfoliierung. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Goldpressung, auf dem VD Platte mit Darstellung der Iustitia, auf dem HD Platte mit Darstellung der Lucretia, verzierter Goldschnitt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Soli Deo qui est Vera Iusticia sit honor Glaria (!) in aeternum Georgius Herolt Joachimichus Scribsit (!) hunc Libellum Cum Manu Propria Vorferthiggt den 22 Tagkch May Anno domini 1572* (fol. 424^r).

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 324

Cod. 7702

(Niederösterreich), 1547

Privilegien der Stadt Wiener Neustadt. — Lehenrechtsbuch (deutsch, lat.).

Papier, 133ff., 298 × 205, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Originalfoliierung von fol. 60 bis 113 (= 105—158). — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, auf dem VD die Aufschrift eingepreßt: *WOLF ROL 1547*, Schließen entfernt.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 7702

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 67.

— 67 —

DATIERUNGEN, SCHREIBERNAME: *In diesem Puch Ist begriffen die begnadung vnd verleyhung der aller Durchleuchtigisten Grosmechtigisten Rö. Keyser, Kunigen, vnd hochgeborenen Ertzhertzen vnd Fürstenn etc. von Österreich Gegebenen Freyhaiten vnd Briflegien Der Neuenstat sambt dem Lehenpuch des Loblichen Hauss Österreichs Inn Latteinisch vnd Deutsch Ausgeschriebenn A^o. 1547 Iarr Wolfgang Rollen (fol. 1^r). — Hie hebt sich an das lehen Recht puech 1547^{ten} (fol. 63^r).*

VORBESITZER: Wolfgang Roll (?).

Abb. 155

Cod. 7795

(Nürnberg ?), 1581

Chronik von Nürnberg (deutsch).

Papier, III, 354ff., 190 × 160, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber (?). — Auf dem sonst schmucklosen Einband auf dem VD in Goldpressung das Wappen des Leopold Joseph Reichsgraf von Lamberg.

DATIERUNG: *Ein Schöne vnd Kurtz gegründte Cronica der Weitberümbten Reichstadt Nürnberg . . . sehr fleissig beschrieben vnd zusammen getragen 1581 Iar (fol. III^r).*

VORBESITZER: Leopold Joseph Reichsgraf von Lamberg.

Abb. 386

Cod. 7798

Prag, 1587

JOHANN BAPTISTA VAN DER MUELEN: Collecta ad theatrum mundi Abrahami Ortelii (lat.).

Papier, IV, 105ff., 150 × 197, Schriftspiegel der Widmung 105/112 × 155/160, 18 Zeilen. — Roter Maroquineinband mit Streicheisenlinien und Goldpressung, auf dem VD Widmung an Erzherzog Karl von Steiermark und Jahrzahl 1588, auf dem HD Titel: *COLLECTA AD THEATRVM MVNDI ABRAHAMI ORTELII 1588*, verzierter Goldschnitt.

DATIERUNG (der Widmung an Kaiser Rudolph II.), LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *Datum Pragae die septimo Marcij Anno domini 1587 Sacrae Caesareae Maiestatis tuae Cliens quam humillimus Baptista Vander Muelen Mechliniensis (fol. 3^v).*

VORBESITZER: Erzherzog Karl von Steiermark.

Das gleiche Werk in gleicher Ausstattung auch in Cod. 8932, 8933 und 8934.

Abb. 414

Cod. 7799

Prag, 1587

JOHANN BAPTISTA VAN DER MUELEN: Collecta ad speculum orbis terrarum Gerardi de Iode (lat.).

Papier, III, 94ff., 150 × 200, Schriftspiegel der Widmung 100/110 × 160/165, bis zu 21 Zeilen. — Originalpaginierung von fol. 29—89 (= pp. 1—120). — Roter Maroquineinband mit Streicheisenlinien und Goldpressung. Auf dem VD Widmung an Erzherzog Karl von Steiermark, auf dem HD Titel: *COLLECTA AD SPECVLVM ORBIS TERRARVM GERARDI DE IODE*, Schließbänder abgerissen, verzierter Goldschnitt.

LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME (der Widmung an Kaiser Rudolph II.): *Datum Pragae Sacrae Caesareae Maiestatis tuae Cliens quam humillimus Baptista Vander Muelen Mechliniensis (fol. 4^r).*

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 7702

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 155.

Guttenwillen und das sie allebit
 nicht sagen, Durch sie selbenn mitz
 willen und wunden sy den say dar
 nach prayet Das vor berent sie solant
 und sagen ein Indens, Wan es
 ist jemandt so ungeroch und unerb
 Democh unwillig so man zu democh
 tit Sagen bedarf es wohl zuer
 und weiser rad wie man sie an das
 recht prucht, Vor auch zu al
 den sitten auf das werdt spricht
 Der zeit man for weint, Der
 soll sich der ydeman zome vorsege
 Durch got, und durch seiner ehe, und
 Durch seiner seel gantz willen Got
 und durch all sein guts gebens die
 gnad Das wien der erbe also sie
 Minnen und das democh 44

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 7702

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5630